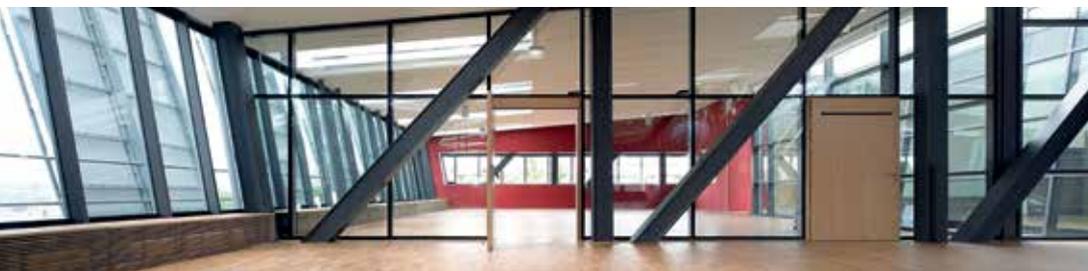


Executive MBA der RWTH Aachen

berufsbegleitender Studiengang



Thinking the Future
Zukunft denken





VORWORT

WERTSCHÖPFENDE WEITERBILDUNG – HANDLUNGSKOMPETENT MIT DEM MBA (RWTH)

Als Führungskraft meistern Sie heute bereits tagtäglich komplexe Aufgaben. Sie sind daran beteiligt, innovative Wertschöpfungsstrukturen für Ihr Unternehmen zu entwickeln. Ihr Wissen aus dem Erststudium und eine gesunde Intuition haben Sie dabei weit gebracht. Die heutige Marktdynamik und der schnelle technologische Wandel verlangen aber mehr, um diese Aufgaben zielführend zu bewältigen und Ihr Unternehmen am Markt weiter zu entwickeln.

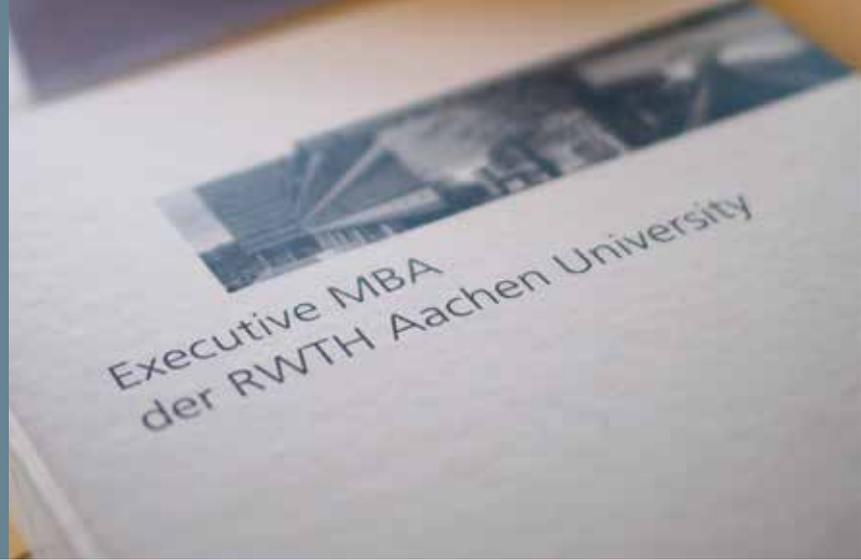
Unsere berufsbegleitende Weiterbildung für Führungskräfte setzt genau hier an: Ziel des RWTH Executive MBA ist die Vermittlung funktionsübergreifender Handlungskompetenz. In einem ganzheitlichen Ansatz setzt sich der Master-Studiengang aus managementrelevanten Lernmodulen zusammen, in denen jeweils innerhalb von fünf Werktagen ein Themenkomplex in seiner vollen Tiefe erschlossen und erprobt wird. Relevante Themen und effektive, moderne Lernmethoden sorgen für eine spannende Agenda. Inhaltlicher Mittelpunkt des Programms ist das Ziel, Ihnen ein Instrumentarium an die Hand zu geben, alle Prozesse entlang der Wertschöpfungskette zu beherrschen und zu gestalten – von der Entwicklung über die Produktion bis hin zu Vertrieb und Controlling. Sie sollen darüber hinaus einen fundierten Einblick in volkswirtschaftliche Gesamtzusammenhänge und innovative Geschäftsmodelle bekommen. Hinzu kommt ein besonderer Fokus auf Führung und Innovation, um zielgerichteten Wandel in Unternehmen gestaltbar zu machen. Alle Lernmodule sind umgehend handlungsbefähigend. Sie können die gelernten Inhalte unmittelbar im Anschluss an jedes Modul in Ihrem Unternehmen anwenden und konkretisieren.

Die RWTH Aachen hat die Entwicklung zum lebenslangen Lernen früh erkannt und verbindet in ihrem Weiterbildungsangebot die weltweit renommierten Kompetenzen ihrer Kernfakultäten mit den Erfahrungen und

Feedback ihrer Alumni. Als eine der wenigen Institutionen im deutschsprachigen Raum sind wir nach dem höchsten amerikanischen Standard für Business Schools, AACSB, akkreditiert. Deutsche Personalchefs evaluieren den Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen“ regelmäßig im Ranking der Wirtschaftswoche als besten Studiengang seiner Art, und die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der RWTH gehört nach dem CHE-Ranking zur deutschen Spitzengruppe. Die enge Verzahnung des Executive MBA mit den technischen Fakultäten der RWTH Aachen und vor allem auch die gemeinsame Trägerschaft des Programms mit der Fraunhofer-Gesellschaft liefern eine innovative technologische Verankerung. Damit vereint das Programm in einer einmaligen Art und Weise die Expertise renommierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus einer interdisziplinären Sicht. Aktuelle Forschung verbindet sich mit hoher Wirtschaftsnähe. Mit elf Jahrgängen erfolgreicher Absolventen hat sich der EMBA einen festen Platz in der Weiterbildung von Ingenieur/-innen, Naturwissenschaftler/-innen sowie Geisteswissenschaftler/-innen geschaffen. Zusammen mit den anderen Verantwortlichen im EMBA der RWTH Aachen und allen Dozierenden freue ich mich auch dieses Jahr wieder auf engagierte Executive-Studenten, die Verantwortung in ihrem Unternehmen übernehmen und motiviert sind, ihren persönlichen Handlungsrahmen zu erweitern.

Herzliche Grüße von der RWTH Aachen

Univ.-Prof. Dr. Frank T. Piller, Studiendirektor Executive MBA der RWTH Aachen, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Leiter des Instituts für Technologie- und Innovationsmanagement an der RWTH Aachen



Vorwort	2
Zielsetzung: MBA – Das Masterprogramm für Zukunftsorientierte	4
Themenfelder und Studienaufbau	5
Aufbau einer Modulwoche	6
Module zum Themenfeld Technologiemanagement	7
Module zum Themenfeld Strategie	8
Module zum Themenfeld Betriebliche Prozesse	9
Module zum Themenfeld Führungs- und Sozialkompetenzen	10
Module zum Themenfeld Finanzen	11
Studienformate	12
Programmstruktur	13
Studienmodalitäten und -gebühren	14
Träger des Studiums und Qualitätssicherung	15
Zielgruppe	16
Zulassung und Bewerbung	17
Ihre persönlichen und beruflichen Vorteile	18
RWTH Management Expert Zertifikatprogramm	19



Zielsetzung: MBA – Das Masterprogramm für Zukunftsorientierte



»Eine gute, ganzheitliche Management-Ausbildung kann nur durch einen MBA erreicht werden, der auf die Expertise der Lehre setzt, praxiserprobte Erkenntnisse, Vorgehensweisen und Werkzeuge vermittelt sowie Exzesse vorgefertigter Cases sowie reinen Frontalunterricht vermeidet.«

Prof. Dr.-Ing. Günther Schuh

PRAXISORIENTIERTES WISSEN FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Die RWTH Aachen verfolgt das Ziel, den Führungsnachwuchs auf die neuen Herausforderungen der internationalen Wirtschaft verantwortungsvoll vorzubereiten, um durch qualitative Weiterbildung einen wertvollen volkswirtschaftlichen Beitrag zu leisten.

Die Notwendigkeit der verantwortungsvollen Schulung von Führungskräften wird gerade in der aktuellen Entwicklung deutlich, da sich gezeigt hat, dass eine rein finanzwirtschaftlich orientierte Führung von Unternehmen ohne Einbezug sozialer Kompetenzen und einer soliden Grundausbildung unzureichend ist.

»Standortverlagerungen, die nichts anderes sind als die Verlagerung unternehmerischer Inkompetenz in ein Land, wo diese Probleme zwar größer, ihre Auswirkungen aber billiger sind, sind keine Lösung«, so Prof. Dr.-Ing. Günther Schuh.

Der Executive MBA der RWTH Aachen steht für eine exklusive Weiterbildung, konzipiert für angehende Führungskräfte mit einem ingenieur- oder naturwissenschaftlichen

Erststudium. Er bildet diese durch den speziellen Aufbau und die Vermittlung von managementrelevantem, technologischem und betrieblichem Know-how zu Entscheiderinnen und Entscheidern aus.

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Einblick in alle Aufgabenbereiche von Führungskräften aus einem technologiegeprägten Umfeld. Sie erlernen konkrete Maßnahmen zur Planung, Entwicklung, Kontrolle und Bewertung technologischer Aktivitäten in einem Unternehmen, welche zu den Herausforderungen des Arbeitsalltages einer Führungskraft gehören. Im Mittelpunkt des Studienkonzeptes steht der Transfer des Erlernten in das berufliche Handeln, der durch Vorträge herausragender Unternehmer sowie Übungen an realen Fallbeispielen verstärkt wird.

Über den regen Austausch zwischen den Lehrbeauftragten und den Teilnehmenden während der Vorlesung, dem Selbststudium und den Fallbeispielen wird Wissen interaktiv vertieft und angewendet.



Themenfelder und Studienaufbau

»Ungemodelt wurde mein Leben nicht, vielmehr wurden mein Auftreten, Bewusstsein und meine Selbstsicherheit im geschäftlichen Umgang wesentlich verbessert.«

Dipl.-Ing. Mathias Thomas, MBA, Mitglied der Geschäftsleitung, Dr. Thomas & Partner, Materialflussplanung und Automatisierungstechnik GmbH

Themenfelder

Der Aufbau des Executive MBA der RWTH Aachen deckt das gesamte Kompetenzspektrum einer Führungskraft in produzierenden wie auch beratenden Unternehmen ab. Inhaltliche Schwerpunkte bilden die fünf Themenfelder Technologiemanagement, Strategie, Betriebliche Prozesse, Führungs- und Sozialkompetenzen sowie Finanzen. Durch den Umgang mit Problemen unterschiedlicher Unternehmensbereiche und die Anwendung aktueller Managementmethoden unter wechselnden Bedingungen wird eine ganzheitliche Betrachtungsweise gefördert. Aktuelle Managementmethoden werden in Gruppen erschlossen, wobei soziale Kompetenzen ausgebaut werden.

Studienaufbau

Der Executive MBA der RWTH Aachen ist ein Präsenzstudiengang. Er umfasst 17 Modulwochen à fünf Tage, ein Blended Learning Modul sowie die abschließende internationale Studienreise in 20 Monaten inklusive der integrierten Masterarbeit. Ein Modul umfasst zwei Präsenzwochen. Die Struktur ist so ausgelegt, dass die Studierenden ihren Beruf weiter ausüben und das Erlernte in den sechs bis acht Wochen zwischen den Modulen direkt in die berufliche Praxis übertragen können. Urlaubs-, Freistellungs- und Bildungszeiten von drei Kalenderjahren können voll genutzt werden.

Technologie-management	Strategie	Betriebliche Prozesse	Führungs- und Sozialkompetenzen	Finanzen
Management und Technologie	Unternehmensentwicklung und Strategisches Management I und II	Produktionsmanagement und Logistik	Leadership und Soziale Kompetenzen	Finanzkompetenz
Innovationsmanagement	St. Galler Management-Modell und Unternehmenspolitik	Grundlagen und Prinzipien von Organisation & Management (Blended Learning)	Human Resource Management	Private Equity & wertorientierte Unternehmensführung
Strategisches Produkt- und Qualitätsmanagement	Ökonomische Grundlagen der Unternehmensführung	Geschäftsmodellinnovation und Dienstleistung	Internationales Management (Studienreise)	Controlling
Prozess- und IT Management in Produktionssystemen	Marketing			Unternehmenssimulation



Aufbau einer Modulwoche

Eine Modulwoche erstreckt sich über eine Arbeitswoche und findet alle sechs bis acht Wochen – häufig auch zu zwei Wochen gebündelt – statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reisen in der Regel am Montagmorgen an und schließen die Kurswoche Freitagmittag mit einer Prüfung ab. Die Module sind thematisch in sich geschlossen und werden von einem oder zwei der Hauptdozentinnen und Hauptdozenten betreut.

Neben Vorträgen, Gruppenübungen und Diskussionen finden in jeder Woche ein gesellschaftliches Event (z. B. ein gemeinsames Abendessen) oder eine abendliche Diskussion mit einem Unternehmer oder Wissenschaftler oder eine Sporteinheit statt. So ist der Ausgleich zwischen Lernphasen und Erholungspausen innerhalb der Woche gewährleistet.

Typische Modulwoche – Private Equity & wertorientierte Unternehmensführung

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00 – 09.15	Anreise	Einführung in Entrepreneurial Finance Prof. Brettel	Einführung in Effectuation als Konzept Prof. Brettel	Bearbeitung der Fallstudie in Gruppen Chapman	Aktuelle Entwicklungen im wertorientierten Management Prof. Brettel
09.15 – 09.45	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
09.45 – 11.00	Einführung und Spannungsbogen Prof. Brettel	Besonderheiten Entrepreneurial Finance Prof. Brettel	Effectuation als Konzept Prof. Brettel	Harvesting eines Unternehmensteils: Große Fallstudie Chapman	Management in einem Unternehmen in PE-Besitz Blum
11.15 – 12.30	Wertorientiertes Management Prof. Brettel	Fallstudie Entrepreneurial Finance Prof. Brettel	Unternehmerisches Marketing Prof. Brettel	Harvesting eines Unternehmensteils: Große Fallstudie Chapman	Wertorientiertes Management in der Finanzindustrie Junker
12.30 – 14.00	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
14.00 – 15.15	Einführung in das Unternehmertum Prof. Brettel	Fortsetzung Fallstudie Entrepreneurial Finance Prof. Brettel	Harvesting eines Unternehmensteils: Große Fallstudie – Einführung Chapman	Einführung in Management Buyouts Kühn	Modulprüfung 60 Minuten Heimreise
15.15 – 15.45	Pause	Pause	Pause	Pause	
15.45 – 17.00	Key Issues im Unternehmertum Prof. Brettel	Präsentation der Fallstudie Entrepreneurial Finance und Diskussion Prof. Brettel	Harvesting eines Unternehmensteils: Große Fallstudie Chapman	MBOs: Case und Diskussion Kühn	
17.15 – 18.30	Evaluation von Business Plänen Prof. Brettel	Einführung in die Große Fallstudie und selbstständiges Einarbeiten Prof. Brettel	Harvesting eines Unternehmensteils: Große Fallstudie Chapman	Wrap-up für die Klausur Prof. Brettel	
18.30 – 19.30	Market Research Marktfelder entdecken	Möglichkeiten zum Sport / Badmintoncenter Richterich	Social Event – gemeinsames Abendessen im Restaurant Drehturm	Selbststudium / Prüfungsvorbereitung	
19.30 – 21.00	Schroiff				



Prof. Frank Piller

Studiendirektor,
Executive MBA
Leiter, Lehrstuhl Institut für
Technologie- und
Innovationsmanagement,
RWTH Aachen



Prof. Günther Schuh

Mitglied des Direktoriums
des WZL,
RWTH Aachen und des
Direktoriums des
Fraunhofer IPT, Aachen

Produktprogramm und Komplexitätsmanagement

Das Modul stellt aktuelle Strategien und Methoden vor, wie Unternehmen in einer Wettbewerbssituation erfolgreich agieren können. Die Herausforderung ist es, kundenzentrierte Produktarchitekturen zu entwickeln, die effizient gefertigt und vertrieben werden können. Ein zentrales Ziel dabei ist das Management und die Umsetzung der Produktkomplexität.

Technologie und Management

Mit dem ersten Modul erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen ganzheitlichen Orientierungsrahmen für das Studium und einen Überblick über dessen unterschiedliche Themenschwerpunkte. Neben der Vermittlung ersten fachlichen Know-hows zum Thema Technologiemanagement stehen in diesem Modul Teambildungsprozesse und das gegenseitige Kennenlernen im Fokus.



Prof. Volker Stich

Geschäftsführer,
Forschungsinstitut für
Rationalisierung (FIR),
RWTH Aachen



Prof. Oliver Gassmann

Direktor, Institut für
Technologiemanagement,
Universität St. Gallen

Prozess- und IT Management in Produktionssystemen

Im Modul wird dargestellt, wodurch sich ein Produktionssystem auszeichnet und welche Herausforderungen sich aus der Wandlung von Taylor bis zur 4. Industriellen Revolution ergeben. Es wird das Prozessmanagement in diesen Systemen betrachtet. Hierbei rücken sowohl die grundlegenden Prinzipien als auch die Modellierungsmethoden in den Fokus. Durch den Blick auf das IT-Management in der Betriebsorganisation, lassen sich die Anforderungen an betriebliche Anwendungssysteme ableiten.

Innovationsmanagement

Über 80 Prozent der Produkte, die wir in zehn Jahren kaufen werden, sind heute noch nicht entwickelt worden. Für Unternehmen mit Standort in Westeuropa ist Innovation die einzige Alternative, um dem harten Kostenwettbewerb aus dem Osten zu entkommen. Neben der Führung von Innovationsprozessen kommt der Gestaltung der Supply Chain in diesem Modul eine besondere Rolle zu.



Prof. Thomas Kittsteiner

Leiter, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, RWTH Aachen



Dr. Helmut Dinger

Geschäftsführer,
RWTH International Academy gGmbH



Prof. Torsten Tomczak

Direktor, Institut
für Marketing und
Handel, Universität
St. Gallen

Unternehmensentwicklung und Strategisches Management I & II

Im Modul „Strategisches Management“ lernen Sie, wie Sie auf der Grundlage des St. Galler General Management Navigators Strategien richtig initiieren, eine nachhaltige Positionierung für Ihr Unternehmen festlegen, den Wertschöpfungsprozess strategisch neu ausrichten und die Veränderung im Unternehmen begleiten und steuern. Die praktische Umsetzung erfolgt in einer umfassenden Fallstudie.

Marketing

Wachstum und Gewinnsteigerung sind herausragende Ziele der meisten Unternehmen. In diesem Modul wird der Schwerpunkt auf das Management marktorientierter Geschäftsmodelle gelegt. Strategisches Marketing, Kundenakquise und -bindung, E-Commerce, Marketing, Controlling, Key Account- und Markenmanagement sind Lernschwerpunkte des Moduls, die praxisbezogen anhand von konkreten Beispielen vorgestellt und analysiert werden.



Prof. Rolf Dubs

ehem. Direktor des
Executive MBA HSG,
Universität St. Gallen



Prof. Franz Jaeger

Direktor, Forschungsinstitut
für Empirische Ökonomie
und Wirtschaftspolitik,
Universität St. Gallen

St. Galler Management-Modell und Unternehmenspolitik

Aktuelle wirtschaftspolitische Entwicklungen und Problembereiche der strategischen Unternehmensführung zwingen Führungskräfte dazu, unternehmerische Prozesse unter verschiedenen (wirtschafts-)politischen und kulturellen Aspekten zu analysieren und zu gestalten. Das Modul bringt den Teilnehmenden anhand von Fallbeispielen aus der unternehmerischen Praxis das Gebiet der gesellschaftlichen, politischen, sozialen und persönlichen Verantwortung sowie der Unternehmung und ihrer Umwelt näher. Durch Beispiele, Diskussionen und Gespräche lernen die Teilnehmenden, dies in die Praxis umzusetzen.

Ökonomische Grundlagen der Unternehmensführung

Themeninhalt dieses Moduls ist es, die Zusammenhänge innerhalb des unternehmerischen Umfelds, das Verständnis der ökonomisch relevanten Rollenträger sowie der marktwirtschaftlichen Prozessabläufe kennen zu lernen und zu verstehen. Die Teilnehmenden müssen die Treiber und Folgen von wirtschaftspolitischen Konzepten, technologischen Fortschritten, Produkt- und Prozessinnovationen im Unternehmensbereich erkennen und die gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen unternehmerischen Handelns ökonomisch fokussieren. Die Teilnehmenden lernen unter anderem, Aussagen und Vorschläge zu einer nachhaltigen Wirtschaftspolitik aus unternehmerischer Sicht zu erarbeiten.



Prof. Frank Piller

Lehrstuhl für Technologie- und Innovationsmanagement, RWTH Aachen



Prof. Malte Brettel

Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften für Ingenieure und Naturwissenschaftler, RWTH Aachen



Dr. Gerhard Gudergan

Bereichsleiter Dienstleistungsmanagement, Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR), RWTH Aachen

Grundlagen und Prinzipien von Organisation und Management (Blended Learning)

Dieses Modul liefert eine prägnante Einführung in das ökonomische Denken und stellt zentrale betriebswirtschaftliche Fragestellungen vor. Ein interaktiver Mix zwischen Video-Modulen, einem Online-Planspiel und Diskussionen in der Gruppe („Flipping the Classroom“-Prinzip) bietet eine Einführung in Grundlagen von Organisation, betriebliche Grundfunktionen, Unternehmensführung, strategischem Management sowie Entscheidungstheorien.

Geschäftsmodellinnovation und Dienstleistung

Erfolgreiches Innovationsmanagement wurde insbesondere in deutschen Technologieunternehmen meist mit der Entwicklung und Einführung neuer Produkte und deren kontinuierlicher Verbesserung gleichgesetzt. Heute tritt die Notwendigkeit, die fundamentale Grundlage der eigenen Geschäftstätigkeit zu überdenken immer mehr in den Vordergrund. Die Digitalisierung der Wirtschaft und Dienstleistungen spielen dabei eine entscheidende Rolle.



Prof. Peter Nyhuis

Leiter, Institut für Fabrikanlagen und Logistik, Universität Hannover



Prof. Robert Schmitt

Mitglied des Direktoriums des WZL, RWTH Aachen, Mitglied des Direktoriums, Fraunhofer IPT

Produktionsmanagement und Logistik

Ausgehend vom grundlegenden Verständnis der Komplexität und des Managements betrieblicher Prozesse konkretisiert dieses Modul Lösungsansätze am Beispiel der logistischen Funktionen einer Produktion. Ziel ist es, ein Verständnis der Probleme, Ziele und Lösungsverfahren des Produktionsmanagements in Industrieunternehmen und deren Einbettung in Lieferketten zu vermitteln. Lerninhalte des Moduls sind u.a. die grundlegenden Erklärungs- und Wirkungsmodelle für Produktions- und Lagerprozesse, die Ziel- und Stellgrößen von Lager- und Produktionsprozessen und die Bedeutung logistischer Positionierung.

Qualitätsmanagement

Nur die Unternehmen, die ihr Handeln konsequent an den internen und an den externen Kunden orientieren, sind in der Lage, zukünftig wettbewerbsfähig zu bleiben. Qualitätsmanagement bietet dazu als ganzheitlicher Ansatz einen Ordnungsrahmen, der die Zielerreichung auf verschiedenen Ebenen vielfältig unterstützt. Die Einführung von Konzepten zur Qualitätsverbesserung aller betrieblichen Prozesse ermöglicht vor allem durch die Reduktion der Fehlerkosten eine Steigerung des Unternehmenswerts. Die Studierenden lernen deshalb die Werkzeuge, Methoden und Hilfsmittel des Qualitätsmanagements kennen, um die Ziele ihrer Unternehmen effektiv zu erreichen.



Prof. Christine Harbring

Leiterin, Lehrstuhl für
Organisation,
RWTH Aachen



Alexia Petersen

Inhaberin, Alexia & Stephan
Petersen, English Commu-
nications for Professionals

Human Resource Management

In diesem Modul werden aktuelle Herausforderungen des Personalmanagements aus Sicht von Führungskräften betriebswirtschaftlich mit den Studenten analysiert und diskutiert. Dabei geht es zum Beispiel um folgende Themen: Personalauswahl, -beurteilung und -entwicklung, Talent Management, Gestaltung von Entlohnungssystemen, Unternehmenskultur und Teamarbeit. Wie die Prozesse des Personalmanagements zum Unternehmenserfolg beitragen können, wird mit den Teilnehmenden auch anhand der Diskussion von Fallstudien erarbeitet.

Internationales Management (Studienreise)

Ziel der Studienreise ist es, Entwicklungslinien in Industrie und Wirtschaft aufzuzeigen und diese in ihrem kulturellen Entstehungskontext verständlich zu machen. Dies erleichtert sowohl die interkulturelle Kommunikation mit den asiatischen Märkten als auch eine differenziertere Ausrichtung der eigenen Aktivitäten. Beim Besuch deutscher und asiatischer Firmen lernen die Teilnehmenden die Besonderheiten der Fremdfertigung, des Qualitätsmanagements und der Lizenzfertigung in Asien kennen und knüpfen Kontakte zu möglichen Kooperationspartnern.



Prof. Jürg Manella

Ehemaliger Direktor, Executive MBA
HSG, Universität St. Gallen



Prof. Wolfgang Jenewein

Direktor EMBA HSG,
Universität St. Gallen

Leadership und Soziale Kompetenzen

Das Modul behandelt Fragen der Selbstführung, der Leitung einzelner Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Teams sowie des Umgangs mit Change-Prozessen. Die Teilnehmenden setzen sich im Modul mit ihrem eigenen Kommunikationsverhalten in schwierigen Gesprächssituationen und bei Konfliktlösungen auseinander. Es wird mit Fragebögen, Fallstudien und Rollenspielen gearbeitet. Dabei werden sowohl die Voraussetzungen von kommunikativer Kompetenz vermittelt als auch Optimierungsstrategien des eigenen Verhaltens aufgezeigt.



Prof. Malte Brettel

Leiter, Lehrstuhl für
Wirtschaftswissenschaften
für Ingenieure und Natur-
wissenschaftler,
RWTH Aachen



Prof. Peter Letmathe

Leiter, Lehrstuhl für
Controlling,
RWTH Aachen

Finanzkompetenz

Das Modul führt die Studierenden in das Feld der Finanzmärkte und der Unternehmensfinanzierung ein. Neben einem Einblick in das Portfolio-, Finanz- und Wertemanagement werden den Teilnehmenden Methoden und Werkzeuge zur Unternehmensbewertung und -steuerung praktisch vermittelt und anhand von realen Fallstudien erprobt. Darüber hinaus werden Begriffe wie Derivate, Rechnungswesen, Real Options, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung erklärt, diskutiert und miteinander in Zusammenhang gebracht.

Controlling

Controlling koordiniert Führungshandlungen auf allen Hierarchieebenen unter Berücksichtigung der Unternehmensziele und von unternehmenskulturellen Aspekten. Als wichtige Schnittstelle zwischen kaufmännischen und technischen Bereichen im Unternehmen dient das Controlling als (interdisziplinäre) Kommunikationsplattform zur wirtschaftlichen Beurteilung von Sachverhalten. Das Modul vermittelt eine umfassende Controllingsicht, die sich vom strategischen Controlling über die Prozess- und Produktbetrachtung bis hin zum Liquiditätscontrolling erstreckt.



Prof. Malte Brettel

Leiter, Lehrstuhl für
Wirtschaftswissenschaften
für Ingenieure und Natur-
wissenschaftler,
RWTH Aachen



Dr. Christoph Heinen

Geschäftsführer,
MARGA Business
Simulations GmbH

Private Equity und wertorientierte Unternehmensführung

Die Teilnehmenden beschäftigen sich in diesem Modul einerseits mit der Frage, wie zukünftige Unternehmenswerte durch unternehmerisches Handeln gefördert werden können. Andererseits lernen sie, wie ein Unternehmen im Hinblick auf den Unternehmenswert durch entsprechende Transaktionen, z.B. Private Equity-Transaktionen, restrukturiert werden kann. Ziel ist es, den Teilnehmenden neue Wege und Methoden zu erläutern und Tools zur Anwendung aufzuzeigen.

Unternehmenssimulation

In diesem Modul wird die Komplexität von Unternehmen auf sich wandelnde Märkte mittels eines Planspiels simuliert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer übernehmen dabei die Führung eines Unternehmens und konkurrieren mit ihren Studienkolleginnen und -kollegen um einen simulierten Markt. Entscheidungen über Marketing, Personal, Produktion und Finanzen müssen getroffen, bewertet und koordiniert werden. Ziel ist es, das eigene Unternehmen nach den Grundsätzen wertorientierten Managements zu steuern und dessen Unternehmenswert zu maximieren.



Studienformate

»Es ist immer schon ein besonderes Anliegen der Porsche AG, Potenzialträger im F&E-Bereich in ihrer persönlichen Entwicklung zu unterstützen und auf Managementaufgaben vorzubereiten. Der Executive MBA der RWTH Aachen, der genau auf die Zielgruppe der Ingenieure und Naturwissenschaftler zugeschnitten ist und somit den Best-Fit für unsere Mitarbeiter darstellt, macht die Weiterqualifizierung unseres zukünftigen Managements für uns sehr attraktiv.«

Dr. Martin Meyer, Leiter Personalmarketing, Porsche AG

Studienformate

Das RWTH Executive MBA Programm wird einmal im Jahr angeboten und lässt sich in zwei verschiedenen Formaten studieren. Die Studieninhalte beider EMBA-Programme sind identisch.

Das Studium im Klassenverband

Das RWTH Executive MBA-Studium im Klassenverband folgt einem vorgegebenem Programm und einem zeitlichen Raster. Sie studieren im Klassenverband und durchlaufen Ihr Studium gemeinsam mit Ihren Studienkolleginnen und -kollegen in 20 Monaten. Studienstart ist jeweils im September. Neben den Modulen erwartet Sie ein Blended Learning Modul sowie die abschließende internationale Studienreise.

Das flexible Executive MBA Programm

Als Alternative zum Executive MBA-Studiengang im Klassenverband mit vorgegebenem Programm und zeitlichem Raster, bieten wir ebenfalls ein flexibles Studienkonzept an. Es passt sich Ihren zeitlichen und individuellen Anforderungen an. Sie können den flexiblen RWTH Executive MBA Schritt für Schritt nach Ihren Bedürfnissen planen und innerhalb eines Zeitraums von mindestens 20 Monaten und höchstens 48 Monaten absolvieren.

Mit dem flexiblen RWTH Executive MBA bieten wir einen Studiengang, der sich bedürfnisgerecht strukturieren lässt

und den gewohnt hohen Qualitätsansprüchen der RWTH Aachen genügt.

Der flexible Executive MBA der RWTH Aachen hat keinen vorgegebenen Start- und Endtermin. Der Executive MBA RWTH bietet seine Module laufend an und ermöglicht dadurch einen individuellen Einstieg.

Studienbegleitend

Beide Studienvarianten umfassen 90 Präsenztage, die in ein- bis zweiwöchigen Modulen durchgeführt werden. Ein Modul ist jeweils einem Schwerpunktthema gewidmet und wird mit einer Prüfung abgeschlossen.

Inhaltlich erwerben Sie bei beiden Studienformaten alle Kenntnisse und Fähigkeiten, die Sie zur Ausübung oder Übernahme einer verantwortungsvollen General Management-Position benötigen. Das Studium ist konsequent berufsbegleitend angelegt, so dass Sie Ihrem Beruf weiterhin nachgehen und Gelerntes unmittelbar wirksam in Ihr Arbeitsumfeld einbringen können.

Mit dem RWTH Executive MBA Programm bieten wir einen Studiengang, der den gewohnt hohen Qualitätsansprüchen der RWTH Aachen genügt.

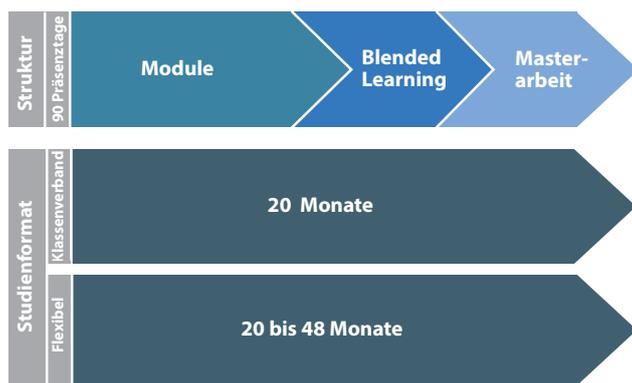
Die genauen Daten für den kommenden Kurs finden Sie auf unserer Homepage: www.emba.rwth-aachen.de



Programmstruktur

»CEOs sollten nicht auf Hilfe von außen spekulieren. Wer sein Unternehmen erfolgreich durch die Krise navigieren will, muss Führungsstärke beweisen, die richtigen strategischen Entscheidungen treffen und diese konsequent umsetzen.«

Stefan Eikelmann, Booz & Company GmbH, Vice President (Düsseldorf), Sprecher der Geschäftsführung und Managing Partner für Deutschland, Österreich, Schweiz und Osteuropa



Abschluss

Die Studierenden des Executive MBA der RWTH Aachen erhalten nach erfolgreichem Abschluss des Studiums den staatlich anerkannten akademischen Grad »Master of Business Administration – MBA (RWTH)«. Verliehen wird der akademische Grad von der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen.

Studienorte

Die Module finden hauptsächlich in Aachen und vier Präsenzmodule im Weiterbildungszentrum in St. Gallen statt.

Prüfung

Jede Präsenzwoche wird mit einer Prüfung in Form einer schriftlichen Prüfung, Gruppenpräsentationen oder einer Kombination aus beidem abgeschlossen. Zum Bestehen des gesamten Executive MBA der RWTH Aachen müssen alle Module besucht und mit mindestens „ausreichend“ (4.0) abgeschlossen werden. Dies gilt ebenfalls für die Masterarbeit.

Masterarbeit

Die Masterarbeit ist eine Projektarbeit, die in kleinen Teams von drei Studierenden erstellt wird. Das Team bearbeitet begleitend zum Studium innerhalb eines Jahres (Bruttobearbeitungszeit ca. 6 Monate) eine selbst gewählte Problematik und leitet z. B. Handlungsempfehlungen für diese ab. Betreut wird die Arbeit von einem Dozenten/in des MBA-Studiengangs. Die Ergebnisse der Masterarbeit werden abschließend vor dem Prüfungsgremium präsentiert.

RWTH Aachen Campus

Die RWTH Aachen beabsichtigt, sich mit dem RWTH Aachen Campus zu einer der weltweit führenden technischen Universitäten zu entwickeln. Industrieunternehmen und Hochschulinstitute arbeiten hier in einer neuen Qualität der Zusammenarbeit und des Austausches interdisziplinär an definierten Forschungsschwerpunkten.

Nationalen und internationalen Unternehmen wird die Möglichkeit eröffnet, sich mit eigenen Forschungs- und Entwicklungsressourcen auf dem Campus zu engagieren. Industriepartner erhalten damit auch Zugang zu qualifiziertem Nachwuchs sowie speziellen Aus- und Weiterbildungsprogrammen. Derzeit befinden sich sechs Cluster auf dem Campus Melaten in der Realisierung: Logistik, Produktionstechnik, Photonik, Biomedizintechnik, Schwerlastantriebe und Nachhaltige Energie.



Studienmodalitäten und -gebühren



»Weiterbildungsmaßnahmen bieten eine ideale Plattform zur intensiven Vernetzung mit den Teilnehmern und ihren Firmen. Solche Netzwerke sind heute wichtiger denn je, um neue Kunden zu finden.«

Dr. Roman Götter, Leiter der Fraunhofer Academy

Studiengebühren

Die Studiengebühren beinhalten die Kosten für das Studium, die Kursunterlagen, Kaffeepausen sowie alle gemeinsamen Aktivitäten wie Social Events und Sporteinheiten. Sie werden in vier Raten, verteilt auf die Studienjahre, bezahlt. So sind sie für die drei Kalenderjahre, in denen das Studium stattfindet, steuerlich absetzbar – soweit sie dem ausgeübten oder dem angestrebtem Beruf nützlich sind. Weiterhin sind alle darüber hinaus entstehenden Kosten für Unterbringung und Reise steuerlich berücksichtigungsfähig.

Stipendien

Das Programm bietet verschiedene Stipendien, die bis zu 25 Prozent der Studiengebühren übernehmen. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Informationsveranstaltungen

Besuchen Sie unseren Executive MBA der RWTH Aachen während eines Modul- und Gastvortrags! Der 75-minütige Modulvortrag zeigt Ihnen den üblichen Ablauf einer Vorlesung. Der Gastvortrag fokussiert praxisnahe Themen aus der Wirtschaft und Forschung. Im Anschluss daran bietet sich bei Interesse die Gelegenheit,

direkt mit den Teilnehmenden und den Dozenten/innen in Kontakt zu treten und sich über Erfahrungen, Motivation und den persönlichen Nutzen in einer zwanglosen Runde auszutauschen. Selbstverständlich stehen auch wir – das EMBA-Team – Ihnen bei Fragen und Anmerkungen zur Verfügung.

Aktuelle Termine zu den Informationsveranstaltungen finden Sie im Internet unter : www.emba.rwth-aachen.de

Netzwerk

Zusätzlich zum breiten Angebot des RWTH Alumni Netzwerks mit rund 14.000 Mitgliedern bietet der Executive MBA der RWTH Aachen ein eigenes Netzwerk an. Alle Absolventen erhalten regelmäßig Updates und bleiben in regem Austausch.

Jährlich findet ein EMBA-Netzwerktreffen statt, das mit einer Unternehmensbesichtigung verbunden wird und/oder im Rahmen dessen aktuelle Themeninhalte aus Wirtschaft und Forschung vorgestellt und diskutiert werden.

So bleiben die Teilnehmer auch jahrgangsübergreifend in Kontakt und erweitern ihr Netzwerk für ihren beruflichen und persönlichen Werdegang.



Träger des Studiums und Qualitätssicherung

»Ich bin von diesem Masterstudiengang begeistert und auch stolz, mit dabei gewesen zu sein und damit dem Netzwerk der RWTH Aachen anzugehören.«

Dipl.-Oec. Urs Ackermann, MBA, Mitglied der Geschäftsleitung, Leiter Versorgung und Logistik, Gallus Ferdinand Rüsich AG

RWTH Aachen

Die RWTH Aachen erzielte im jüngsten Ranking der Wirtschaftswoche in fünf von insgesamt neun erfassten Bereichen einen Spitzenplatz und hängt damit deutschlandweit alle Universitäten deutlich ab. In den Bereichen Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Elektrotechnik und den Naturwissenschaften ist die RWTH führend auf dem ersten Platz. In diesem Jahr kommt zu diesen vier Bestplatzierungen – die bereits im Vorjahr erzielt wurden – der Fachbereich Informatik hinzu (Ranking-Report 2014, Wirtschaftswoche).

Der Vorteil der RWTH Aachen liegt im hohen Praxisbezug, den Kooperationen mit Unternehmen und sicherlich nicht zuletzt auch darin, dass 60 bis 80 Prozent der Professorinnen und Professoren aus der Wirtschaft stammen.

Seit Oktober 2007 zählt die RWTH Aachen zu den Elite-Universitäten Deutschlands. Als eine der anerkanntesten und größten technischen Hochschulen übernimmt die RWTH Aachen in diesem Programm u.a. die Verantwortung für die Lerninhalte zum Thema Technologiemanagement.

RWTH International Academy

Angeboten und betreut wird der Masterstudiengang von der RWTH International Academy, die zum Ausbau und zur Professionalisierung des Weiterbildungsangebotes der RWTH Aachen gegründet wurde.

Akkreditierungen

AACSB: Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der RWTH Aachen wurde Anfang April 2011 offiziell durch die international renommierte Agentur AACSB Siegel akkreditiert. Dies ist eine besondere Anerkennung unserer hohen Standards in Lehre und Forschung, wie sie derzeit in Deutschland inklusive der RWTH Aachen lediglich sechs wirtschaftswissenschaftliche Fakultäten genießen. AACSB ist ein anerkanntes System zur Akkreditierung von Universitäten. Ziel dieser Initiative ist es, einen einheitlichen, internationalen Qualitätsstandard für Universitäten einzuführen und zu gewährleisten.

FIBAA: Der Executive MBA der RWTH Aachen ist zudem seit Juli 2013 auch durch die Foundation for International Business Administration Accreditation (FIBAA) akkreditiert worden. Die Gutachter lobten im Akkreditierungsbericht unter anderem die Integration von Theorie und Praxis im Master-Programm, die hervorragenden Managementkonzepte, Fallstudien & Praxisprojekte sowie die zahlreichen Gastreferenten. Weiterhin wird die Berufserfahrung der Studierenden als überdurchschnittlich hoch bewertet, was die Qualität des Studienganges außerordentlich fördere.





Zielgruppe

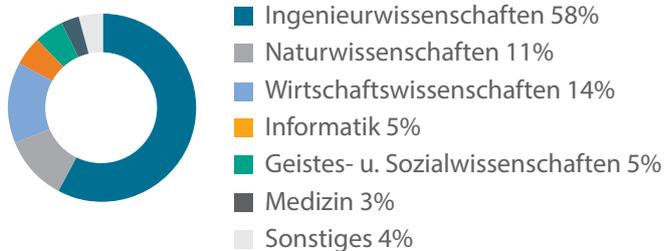
»Während meines Maschinenbaustudiums in Aachen hatte ich zunächst nur wenig Kontakt zur Betriebswirtschaft. Ich wählte im Studium eher einen technischen Fokus. Während der ersten Jahre im Beruf wurde mir jedoch schnell bewusst, dass Betriebswirtschaft, Organisation, Kommunikation und eben auch Führung und Management nicht allein mit technischen Mitteln zu bewältigen sind.«

Dr. sc. Techn. Dipl.-Ing. Olaf Eichstädt, MBA, Leiter Entwicklung Grinding and Dispersion, Mitglied der Geschäftsbereichsleitung, Bühler AG

Der Kurs wendet sich an leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus u.a. beratenden und produzierenden Unternehmen, die in ihrem Arbeitsumfeld zunehmend wirtschaftliche Verantwortung übernehmen.

Durchschnittsalter: 36 Jahre
Durchschnittliche Berufserfahrung: 7 Jahre
Durchschnittliche Führungserfahrung: 3 Jahre

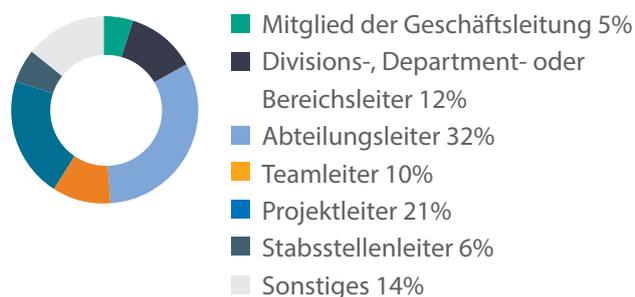
Teilnehmerprofil nach Ausbildung:



Teilnehmerprofil nach Branchen:



Teilnehmerprofil nach Position im Unternehmen:



Teilnehmerprofil nach Unternehmensgröße:





Zulassung und Bewerbung

»Der Zugewinn an Wissen, gepaart mit den Erfahrungen der anderen Teilnehmer und Dozenten, gaben einen detaillierten Einblick ins Geschäftsleben und ermöglichten es so, den eigenen Weg entscheidend zu beeinflussen, eben stringent voranzuschreiten!«

Dipl.-Ing. Mathias Thomas, MBA, Mitglied der Geschäftsleitung, Dr. Thomas & Partner, Materialflussplanung und Automatisierungstechnik GmbH

Zulassungsvoraussetzungen

- erfolgreich abgeschlossene Erstausbildung an einer anerkannten Universität, Hoch- oder Fachhochschule
- mindestens fünfjährige Berufserfahrung, davon zwei Jahre Budget- und /oder Führungsverantwortung
- sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse

Bewerbungsverfahren

Sie können Ihre Bewerbung zum Executive MBA der RWTH Aachen jederzeit einreichen, da die Zulassungsentscheidung laufend erfolgen. Das Bewerbungsverfahren unterteilt sich dabei in drei Stufen:

Stufe 1: Einreichen der Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie zum Download auf unserer Homepage. Sie bestehen aus einem Anmeldeformular, einer persönlichen Referenz und einer Unternehmensreferenz und werden hinsichtlich der Erfüllung der formellen Zulassungsvoraussetzungen geprüft. Bei positivem Entscheid erfolgt die Zulassung zum Assessment.

Stufe 2: Assessment

Im ersten Teil des Assessments lösen die Bewerberinnen und Bewerber eine Fallstudie. Es handelt sich dabei um einen »Reizüberflutungsfall« aus dem Bereich des strategischen Managements. Die Fallstudie wird per Mail zur

Verfügung gestellt, so dass sie flexibel zu einem gewählten Zeitpunkt innerhalb von zwei Stunden bearbeitet werden kann.

Im zweiten Teil des Assessments bearbeiten die Bewerberinnen und Bewerber einen Persönlichkeits-Präferenzindikator, den sie nach der Bearbeitung der Fallstudie per Post zugeschickt bekommen. Dieser dient zur Einschätzung des Lern- und Teamverhaltens der Interessentinnen und Interessenten.

Stufe 3: Persönliches Gespräch

Der dritte Teil des Assessments umfasst ein persönliches Gespräch mit der Studienleitung und dem Studiendirektor in Aachen. Neben der bearbeiteten Fallstudie und einem Feedback zum Persönlichkeits-Präferenzindikator sind u. a. die Motivation der Bewerberinnen und Bewerber Inhalte des Gesprächs.

Im direkten Anschluss an das Assessment entscheiden die Verantwortlichen, ob die Bewerberin oder der Bewerber die Anforderungen erfüllt, und teilen dem Bewerber / der Bewerberin unmittelbar danach die Entscheidung mit. Die Bewerberinnen und Bewerber erhalten anschließend per Post die offizielle Zulassungsbestätigung, die unterschrieben als verbindliche Studienanmeldung gilt.



Ihre persönlichen und beruflichen Vorteile

»Sie sind gut. Werden Sie hervorragend! Mit dem Executive MBA der RWTH Aachen.«

RWTH International Academy

Ihre Vorteile auf einen Blick

1. Qualitative Weiterbildung

- Das Know-how und die Erfahrung der RWTH Aachen und der Fraunhofer Academy verschmelzen im Executive MBA und werden durch die Expertise der Dozenten der Universität St. Gallen (HSG) komplettiert.
- Vermittlung von umfassendem Know-how für Führungskräfte aus verschiedenen technologiegeprägten Unternehmen.
- Hohe Effektivität und Lerngeschwindigkeit durch eine auf die Zielgruppe zugeschnittene Themenauswahl aus dem General Management-Bereich, die das gemeinsame, domänenspezifische Vorwissen berücksichtigt.

2. Spezialisierung auf den Bereich Technologiemanagement

- Zuschnitt auf die Herausforderungen, denen sich Führungskräfte aus dem Technologiesektor künftig stellen müssen.
- Sie lernen zielgruppengerecht die neuesten Managementkenntnisse, Trends und Lösungsansätze kennen sowie aktuelle Methoden und Werkzeuge anzuwenden, die auf Ihren Arbeitsalltag zugeschnitten sind.

3. Exzellente Lehrkräfte

- Die Professoren der RWTH Aachen und der Universität St. Gallen (HSG) tragen die Verantwortung für die inhaltliche Gestaltung der einzelnen Module. Sie alle

sind Experten in ihrem Fachgebiet und haben sich in Wissenschaft, Forschung und Praxis einen Namen gemacht.

- Anspruchsvolle Fachdiskussionen, in denen ein Wissens- und Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten aus der Wirtschaft stattfindet, wie Dr. Klaus Armbrüster, Präsident des Deutschen Führungskräfteverbandes, oder Prof. Dr. Udo Ungeheuer, Vorsitzender des Vorstandes der Schott AG.

4. Anwendungsbezogenes Lernen

- Große Effizienz durch aktives und praxisorientiertes Lernen – neben Vorträgen wird deshalb sehr viel Wert auf das gemeinsame und kontextbezogene Erarbeiten von Inhalten gelegt.
- Sie profitieren von den daraus entstehenden Diskussionen, dem Erfahrungsaustausch mit Dozentinnen und Dozenten und Teilnehmenden sowie dem daraus entstehenden Netzwerk.
- Die Inhalte können so durch Vorträge und das praktische Anwenden des Erlernten durch Fallbeispiele und Unternehmenssimulationen schnell umgesetzt werden.

5. Weiterbildung als Service

- Das gesamte Team der RWTH International Academy versteht Weiterbildung als Dienstleistung.



Zertifikatprogramm

»Im EMBA Programm der RWTH wurde sehr viel Wert auf Teamwork, Feedback, Kommunikation und soziale Kompetenzen gelegt. Vieles dessen was ich im MBA-Studium gelernt habe, wende ich nun als Führungskraft selber bei meinen Mitarbeitern an und versuche es im Team zu implementieren.«

Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing. Rüdiger Schorn, ThyssenKrupp Steel Europe AG

RWTH Management Expert Zertifikatprogramm

Sie sind an General-Management Themen interessiert, finden aber nicht die Zeit für ein Executive MBA Studium an der RWTH Aachen?

Sie sind ein Professional in Ihrem Fachgebiet und wollen Ihr Wissen spezifisch vertiefen bzw. ausbauen? Sie wollen Ihre Managementfähigkeiten weiterentwickeln und/oder erneuern? Oder sind Sie ein Expert auf Ihrem Fachgebiet und benötigen Management-Skills für Ihre weiteren Führungsaufgaben? Dann heißen wir Sie herzlich willkommen zu unserem RWTH Management Expert Zertifikatprogramm.

Die Lehrinhalte basieren auf Grundlage der Inhalte des RWTH Executive MBA Programms. Das Programm richtet sich an qualifizierte Fachkräfte und Professionals. Alle Management Experts haben einen themenbezogenen Management-Fokus und dienen der Auffrischung und/ oder Vertiefung der Management-Skills. Das Programm wird von Dozenten führender Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen der RWTH Aachen und der Universität St. Gallen geleitet. Die Studienorte sind Aachen und St. Gallen.

Ein Expert umfasst 3 Module à 4,5 Tage zzgl. einer schriftliche Ausarbeitung einer Fallstudie. Die Inhalte aus den Experts sind auf das RWTH Executive MBA Programm anrechenbar. Es sind verschiedene Terminvarianten möglich.

Folgende RWTH Management Experts sind buchbar:

- Technologie & Innovation
- Strategisches Management
- Management & Leadership
- Human Resources & Leadership
- Finance & Controlling
- Produktion & Logistik

Anmeldungen nehmen wir laufend über: management@academy.rwth-aachen.de entgegen. Bitte fügen Sie einen aktuellen Lebenslauf mit Lichtbild bei.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Management Experts erhalten Sie im RWTH Aachen Executive Education Center unter 0241 / 80 200 10 oder management@academy.rwth-aachen.de.





IHRE ANSPRECHPARTNERIN BEI DER RWTH INTERNATIONAL ACADEMY

Viktoria Haarmann
Geschäftsfeldleiterin Management
Kackertstr. 10
52072 Aachen
Telefon: +49 241 80 200 10
E-mail: info@emba.rwth-aachen.de

RWTH INTERNATIONAL ACADEMY

Als offizielle Weiterbildungsakademie der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule (RWTH) Aachen kann die RWTH International Academy auf das breit gefächerte Wissen der Institute und Forschungsgebiete der Hochschule zurückgreifen. So werden angewandte und praxisorientierte Weiterbildungsangebote professionell konzipiert, organisiert und extern vermarktet. Die fachliche und inhaltliche Verantwortung liegt bei den Instituten der RWTH. Fast alle Fachbereiche der RWTH Aachen University bieten ihr Know-how für Unternehmen in offenen Programmen oder Inhouse-Seminaren an. Es wird also nahezu in jedem Fachbereich das lebenslange Lernen ermöglicht - sei es in den natur- und ingenieurwissenschaftlichen Feldern, im Management, in der Medizin, im Bauingenieurwesen oder in der Architektur. Durch die konstante Qualitätsabfrage bei unseren Teilnehmern kann zudem gewährleistet werden, dass alle Angebote besonders aktuell, praxisnah und anwendungsorientiert auf die Anforderungen der jeweiligen Branche abgestimmt sind.

IMPRESSUM

Herausgeber:
RWTH International Academy gGmbH
Geschäftsfeld Management
Kackertstr. 10
52072 Aachen
Telefon: +49 241 80 200 10
info@emba.rwth-aachen.de
www.emba.rwth-aachen.de

Verantwortlich: Viktoria Haarmann, Geschäftsfeldleiterin
Redaktion, Konzeption und Gestaltung: Viktoria Haarmann, Iris Schümmer

